



Konzertbericht 18 vom 31. Juli 2022

Finale mit Klavier und Schlagzeug

FESTIVAL 3500 Gäste kamen zum Musikalischen Sommer

AURICH / EMDEN – Am Sonntagabend endete der 38. Musikalische Sommer in Ostfriesland mit einem ungewöhnlichen, aber äußerst fulminanten Abschlusskonzert in der Emdener Johannes a Lasco Bibliothek. Statt des gewohnten Festivalorchesters spielten Julia Marie Müller und Iwan König an zwei Steinway-Konzertflügeln und wurden beim Höhepunkt des Konzertabends, der Sonate für zwei Klaviere und Schlagzeug von Béla Bartók durch die Schlagzeuger Bao-tin van Cong und Tobias Hegele begleitet. Als Vorspeise dieses genussvollen Konzertabends gab es Johann Sebastian Bachs Konzert für zwei Klaviere c-Moll sowie Alexander Skriabins Fantasie a-Moll op. posth. für zwei Klaviere. Als Entrée folgte die „Rhapsodie Espagnol“ für zwei Klaviere, verfeinert durch den sehr gelungenen Einsatz der Schlagzeuge aus der Orchesterpartitur, bevor es nach der Pause zum Hauptgang à la Bartók kam. In der Konzertpause nahmen sich Intendant Iwan König und Festivalmanagerin Julia Marie Müller Zeit für ein Resümee: Insgesamt kamen 3500 Besucherinnen und Besucher in den letzten sechs Wochen zu den 20 Konzerten. Viele Veranstaltungen des diesjährigen Festivals waren ausverkauft. Die Eintrittspreise und das Fördervolumen sind gleich geblieben, die Dienstleisterkosten aber gestiegen, was laut König und Müller bei pandemiebedingt weiterhin reduzierter Konzertanzahl zum noch intensiveren Sparen veranlasste. „Da wir nicht an der Qualität sparen, haben wir auf kleinere Ensembles gesetzt und auf das Orchesterkonzert verzichtet“, sagt Festivalmanagerin Julia Marie Müller. Die Gäste fanden die Sparmaßnahmen gut: Sie dankten nach dem Bartok-Werk mit tosendem Applaus und wurden von den „Festival-Machern“ mit einer mitreißenden Zugabe bis zum 39. Musikalischen Sommer 2023 verabschiedet. Auf Wiedersehen!

Musikalischer Sommer in Ostfriesland gGmbH

Graf-Enno Str. 23 - 26603 Aurich

Pressekontakt: Karsten Gleich - Telefon: 0171-1453049